

Gesundheitsreform: Die R+V Betriebskrankenkasse startet 2015 mit attraktivem Beitragssatz

Die R+V BKK wird ihre Leistungen ab Januar 2015 zu einem attraktiven Preis anbieten können. Vorstand Iris Schmalfuß begrüßt die politische Entscheidung, den Krankenkassen wieder Beitragssatzautonomie einzuräumen und kündigt an: „Die R+V BKK wird ab 2015 einen Beitragssatz anbieten, der geringer ausfallen wird, als der durchschnittliche Prozentsatz in der gesetzlichen Krankenversicherung.“

Die R+V BKK wird ihre Leistungen ab Januar 2015 zu einem attraktiven Preis anbieten können. Vorstand Iris Schmalfuß begrüßt die politische Entscheidung, den Krankenkassen wieder Beitragssatz-autonomie einzuräumen und kündigt an: „Die R+V BKK wird ab 2015 einen Beitragssatz anbieten, der geringer ausfallen wird, als der durchschnittliche Prozentsatz in der gesetzlichen Krankenversicherung.“ Darin sieht Schmalfuß „ein deutliches Zeichen der Kontinuität solider wirtschaftlicher Grundlagen und früherer Beitragssatzfestlegungen“.

Schon vor der Gesundheitsreform 2009 und dem damit verbundenen Wegfall der Beitragssatzautonomie platzierte sich die R+V BKK günstig am Markt. Die Wiesbadener Krankenkasse wird die gut 155.000 Versicherten frühestens ab Mitte November über die genaue Höhe des Beitragssatzes informieren.

Vorstand R V BKK Ausblick auf 2015: Iris Schmalfuß
(Vorstand, R+V BKK) kündigt einen attraktiven Beitragssatz an.

Hintergrund:

Die kürzlich verabschiedete Gesundheitsreform führt ab Januar 2015 dazu, dass der gesetzlich festgelegte Beitragssatz für alle Krankenkassen von 15,5 Prozent auf 14,6 Prozent herabgesenkt wird. Der momentan geltende Sonderbeitrag von 0,9 Prozent zulasten der Kassenmitglieder entfällt. Stattdessen können Krankenkassen Zusatzbeiträge erheben, die ausschließlich vom Arbeitnehmer getragen werden. Diese Zusatzbeiträge werden prozentual, also einkommensabhängig erhoben. Die bisher von einigen Kassen eingeführten pauschalen Zusatzbeiträge (mit festgelegten Eurobeträgen) gehören ab 2015 der Vergangenheit an. Die Bundesregierung wird den finanziellen Bedarf der Krankenkassen berechnen und ab November 2014 einen durchschnittlichen Beitragssatz veröffentlichen. Dieser Beitragssatz beschreibt den finanziellen Bedarf aller Krankenkassen. Sicher ist: Die R+V BKK wird unter diesem errechneten Beitragssatz liegen.

Pressekontakt:

Christian Diel
- Kommunikation / Pressearbeit -
Telefon: 0611 / 99909 - 146
E-Mail: christian.diel@ruv-bkk.de

Unternehmen:

R+V Betriebskrankenkasse

Kreuzberger Ring 21
65205 Wiesbaden

Internet: www.ruv-bkk.de

logo_ruv_betrieb